



Zwischenstaatliche Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr

„Juniorexperten“ für den Zeitraum 2013/2014 eingestellt

Die OTIF freut sich, in ihrem Sekretariat in Bern die ersten beiden Praktikanten des Programms „Juniorexperten“ begrüßen zu können.

Herr **Jan Hampl** (unten links), tschechischer Staatsangehöriger, wurde im Rahmen des Programms für den Bereich **Technik** innerhalb der Sektion Eisenbahntechnik der OTIF eingestellt. Herr Hampl verfügt über eine Ausbildung zum Ingenieur von Transportsystemen und hat in verschiedenen öffentlichen und privaten Einrichtungen bereits interessante Berufserfahrungen sammeln können.



Herr **Ayoub El Karoubi** (unten rechts), marokkanischer Staatsangehöriger, konnte im Bereich **Kommunikation** für das Programm gewonnen werden. Herr El Karoubi besitzt eine Ausbildung zum Übersetzer und hat gleichzeitig auch eine Ausbildung in interdisziplinären europäischen Studien am *College of Europe* absolviert. Schließlich verfügt er bereits über Berufserfahrung in Marokko und im Ausland.

Eine ausführlichere Vorstellung der beiden Juniorexperten wird in der Ausgabe Nr. 3 / 2013 der Zeitschrift (Erscheinungsdatum: Ende September) veröffentlicht.

Für weitere Informationen bitte kontaktieren Sie:

Samuel Flückiger
Programm „Juniorexperten“
Kommunikation/Presse
Tel.: +41 (0)31 359 10 29
E-Mail: samuel.flueckiger@otif.org

François Davenne
Generalsekretär
Tel.: +41 (0)31 359 10 10
E-Mail: francois.davenne@otif.org

Redaktion : Samuel Flückiger

Der Zwischenstaatlichen Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF) gehören derzeit 49 Staaten als Mitglieder an (Europa, Asien und Nordafrika).

Von durch die OTIF geschaffenem Einheitsrecht sind derzeit internationale Eisenbahnbeförderungen auf einer Infrastruktur von rund 270'000 km sowie ergänzende Beförderungen auf mehreren tausend Kilometern im Güter- und Personenverkehr zur See, auf Binnenschiffen und (im Binnenverkehr) auf der Strasse geregelt.

Sitz der Organisation ist Bern in der Schweiz.

Für weiterführende Informationen:

s. www.otif.org